

Porsche veräußert Anteile an Bugatti Rimac und Rimac Group an internationales Konsortium

24/04/2026 Porsche hat beschlossen, seine Anteile an Bugatti Rimac und an der Rimac Group an ein Erwerber-Konsortium unter der Führung von HOF Capital, einer in New York ansässigen Investmentfirma, zu verkaufen. Die entsprechenden Transaktionsvereinbarungen wurden am 24. April unterzeichnet. Der Vollzug der Transaktion steht noch unter dem Vorbehalt üblicher Vollzugsbedingungen, unter anderem regulatorischer Freigaben durch die zuständigen Behörden.

Porsche und die Rimac Group haben das Joint Venture Bugatti Rimac im Jahr 2021 gegründet, als Heimat für die ikonische Marke Bugatti. An diesem Gemeinschaftsunternehmen hält Porsche eine Minderheitsbeteiligung in Höhe von 45 %, die Rimac Group besitzt 55 % der Anteile. Porsche hält außerdem einen Anteil von 20,6 % an der Rimac Group. Im Rahmen der heute bekanntgegebenen Transaktion wird Porsche seine Beteiligungen an Bugatti Rimac und der Rimac Group vollständig an das von HOF Capital geführte Konsortium veräußern. Zu diesem gehören BlueFive Capital als größter Investor sowie eine Gruppe institutioneller Investoren aus den USA und der EU.

Nach Vollzug der Transaktion plant die Rimac Group, die Kontrolle über Bugatti Rimac zu übernehmen und eine strategische Partnerschaft mit HOF Capital und BlueFive Capital einzugehen, um das weitere Wachstum zu unterstützen. HOF Capital wird neben Mate Rimac, dem Gründer von Rimac und CEO von Bugatti Rimac, der größte Gesellschafter der Rimac Group werden. Abhängig von den regulatorischen Freigaben wird der Vollzug der Transaktion im Laufe des Jahres 2026 erwartet. Die Parteien haben sich darauf geeinigt, keine finanziellen Details der Transaktion zu nennen, die über verpflichtende Veröffentlichungen im Rahmen der Finanzberichterstattung hinausgehen.

Dr. Michael Leiters, Vorstandsvorsitzender der Porsche AG: „Mit der Gründung des Joint Ventures Bugatti Rimac zusammen mit der Rimac Group haben wir erfolgreich den Grundstein für Bugattis Zukunft gelegt. Und als Frühphaseninvestor der Rimac Group hat Porsche einen bedeutenden Beitrag zur Entwicklung von Rimac Technology zu einem etablierten Tier-1-Automobiltechnologieunternehmen geleistet. Mit dem Verkauf unseres Anteils zeigen wir, dass wir Porsche auf das Kerngeschäft konzentrieren werden. Wir danken Mate Rimac und seinem Team für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren."

Mate Rimac, CEO von Bugatti Rimac: „Porsche war für uns ein entscheidender Partner und wir sind sehr dankbar für die Rolle bei der Gründung von Bugatti Rimac. In dieser Partnerschaft haben wir eine starke Grundlage geschaffen, um unsere langfristige Vision noch schneller umzusetzen. Wir freuen uns nun auf die Zusammenarbeit mit unseren neuen Partnern."

Hisham Elhaddad, Mitbegründer und geschäftsführender Partner von HOF Capital: „Seit über einem Jahrhundert sticht Bugatti als Marke für das einzigartige Zusammenspiel von Tradition und Innovation auf höchstem Niveau heraus. Wir sind stolz darauf, mit Mate Rimac und seinem Team zusammenzuarbeiten, um das nächste Kapitel zu gestalten – mit einer Balance aus diszipliniertem Wachstum und einer Tradition von Handwerkskunst und Originalität, die ihresgleichen sucht."

Hazem Ben-Gacem, Gründer und Chief Executive von BlueFive Capital: „Bugatti ist ein Monument automobiler Leidenschaft, entstanden aus Ettore Bugattis Streben nach Schönheit und Leistung. BlueFive Capital sieht in dieser Gelegenheit mehr als eine reine Finanztransaktion. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit dem gesamten Bugatti-Rimac-Team dieses Erbe für kommende Generationen zu bewahren."

MEDIA ENQUIRIES



Stefan Mayr-Uhlmann

Spokesperson Finance and IT
+49 (0) 1523 / 911 7804
stefan.mayr-uhlmann@porsche.de

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2026/unternehmen/porsche-bugatti-rimac-anteile-42220.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/f7746a1b-cdba-4697-b10e-b57db72d5da8.zip